Gebührensatzung zur Satzung über die Vermeidung, Verminderung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen des Landkreises Gotha vom 30.10.2015	1.Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung über die Vermeidung, Verminderung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen des Landkreises Gotha vom 30.10.2015	Begründung / Beschreibung der Änderungen zur Gebührensatzung zur Satzung über die Vermeidung, Verminderung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen des Landkreises Gotha
Präambel	Präambel	
Auf der Grundlage der §§ 1, 2, 10 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 19.09.2000 (GVBl. S. 301), des § 4 Abs. 2 des Thüringer Abfallwirtschaftsgesetzes (ThürAbfG) vom 15.06.1999 (GVBl. S. 385) sowie der Satzung über die Vermeidung, Verminderung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen des Landkreises Gotha (Abfallsatzung) vom 30.10.2015 in den jeweils geltenden Fassungen – erlässt der Landkreis Gotha folgende Gebührensatzung:	<i>Auf der Grundlage der §§ 1, 2, 10 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), des § 6 des Thüringer Ausführungsgesetzes zum Kreislaufwirtschaftsgesetz (ThürAGKrWG) vom 23. November 2017 (GVBl. S. 246) sowie der Satzung über die Vermeidung, Verminderung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen des Landkreises Gotha (Abfallsatzung) vom 30.10.2015 - in den jeweils geltenden Fassungen - erlässt der Landkreis Gotha die folgende Gebührensatzung:</i>	Redaktionelle Änderungen
§ 2	§ 2	
Gebührenmaßstab und Gebührensatz	Gebührenmaßstab und Gebührensatz	
(2) Die jährlichen Festgebühren für private Haushalte setzen sich aus einer haushaltsabhängigen Komponente in Höhe von 26,16 EUR pro Haushalt und einer personenabhängigen Komponente in Höhe von 7,32 EUR pro Person zusammen. (4) Die jährliche Festgebühr für Erzeuger und Besitzer von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sind, richtet sich nach der Anzahl der	<i>(2) Die jährlichen Festgebühren für private Haushalte setzen sich aus einer haushaltsabhängigen Komponente in Höhe von 26,16 EUR pro Haushalt und einer personenabhängigen Komponente in Höhe von 7,08 EUR pro Person zusammen.</i> <i>(4) Die jährliche Festgebühr für Erzeuger und Besitzer von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sind, richtet sich nach der Anzahl der</i>	Erforderliche Änderung der personenabhängigen Komponente der jährlichen Festgebühren auf Grundlage der vorgelegten Kalkulation.

Einwohnergleichwerte (EGW). Für die Veranlagung über Einwohnergleichwerte gelten folgende Regelungen: a) Krankenhäuser, Sanatorien, Alters- und Pflegeheime sowie ähnliche Einrichtungen 1 EGW = 2 Betten (Sollstärke) b) Hotels, Pensionen und sonstige Beherbergungsbetriebe 1 EGW = 4 Betten (Sollstärke) c) Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel, Märkte, Geldinstitute, Tankstellen, freiberufliche Unternehmen mit eigenen Geschäfts- bzw. Büroräumen sowie Veranstaltungen 1 EGW = 3 Beschäftigte d) Schulen 1 EGW = 10 Schüler e) Kindertagesstätten 1 EGW = 10 Kinder (gemäß zugelassener Plätze) f) landwirtschaftliche Betriebe 1 EGW = 3 Beschäftigte g) öffentliche Einrichtungen und Einrichtungen, die häufig Veranstaltungen gemeinnütziger Art durchführen und Arztpraxen 1 EGW = 100 Besucher pro Woche h) Gaststätten 1 EGW = 10 Sitzplätze i) Campingplätze 1 EGW = 2 Gäste (gemäß zugelassener Plätze) Die jährliche Festgebühr für Erzeuger und Besitzer von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen beinhaltet Vorhaltekosten für: - Einsammlung, Transport und Entsorgung von Restabfall (Teile der Vorhaltekosten)	<i>Einwohnergleichwerte (EGW). Für die Veranlagung über Einwohnergleichwerte gelten folgende Regelungen:</i> <i>a) Krankenhäuser, Sanatorien, Alters- und Pflegeheime sowie ähnliche Einrichtungen 1 EGW = 2 Betten (Sollstärke)</i> <i>b) Hotels, Pensionen und sonstige Beherbergungsbetriebe 1 EGW = 4 Betten (Sollstärke)</i> <i>c) Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel, Märkte, Geldinstitute, Tankstellen, freiberufliche Unternehmen mit eigenen Geschäfts- bzw. Büroräumen sowie Veranstaltungen 1 EGW = 3 Beschäftigte</i> <i>d) Schulen 1 EGW = 10 Schüler</i> <i>e) Kindertagesstätten 1 EGW = 10 Kinder (gemäß zugelassener Plätze)</i> <i>f) landwirtschaftliche Betriebe 1 EGW = 3 Beschäftigte</i> <i>g) öffentliche Einrichtungen und Einrichtungen, die häufig Veranstaltungen gemeinnütziger Art durchführen und Arztpraxen 1 EGW = 100 Besucher pro Woche</i> <i>h) Gaststätten 1 EGW = 10 Sitzplätze</i> <i>i) Campingplätze 1 EGW = 2 Gäste (gemäß zugelassener Plätze)</i> <i>Die jährliche Festgebühr für Erzeuger und Besitzer von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen beinhaltet Vorhaltekosten für:</i> <i>- Einsammlung, Transport und Entsorgung von Restabfall (Teile der Vorhaltekosten)</i>	

- Deponierung von Inertstoffen - Erfassung und Entsorgung von sonstigem Sperrmüll - Erfassung und Entsorgung von gefährlichen Abfällen (Sonderabfallkleinmengen) - Verwaltungsdienstleistungen Abweichende Festlegungen der EGW nach Buschstabe a) bis i) können bei Nachweis des Erfordernisses auf Antrag durch den Landkreis Gotha getroffen werden. Die jährliche Gebühr pro EGW beträgt 11,04 EUR. Für die an die Entsorgung von kompostierbaren Abfällen angeschlossenen anderen Herkunftsbereiche wird je Anzahl und Größe der vorgehaltenen Abfallbehältnisse für kompostierbare Abfälle eine Leistungsgebühr erhoben. Es gelten die Regelungen des Abs. 3. (9) Für die Selbstanlieferung von Abfällen auf die Deponie werden für deren Erfassung und Entsorgung folgende Gebühren erhoben: <table border="1" data-bbox="203 943 804 1182"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Gebühr pro Tonne</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Inertstoffe zur Deponierung (nicht asbesthaltig)</td> <td>80,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>Inertstoffe zur Deponierung (asbesthaltig)</td> <td>120,00 EUR</td> </tr> </tbody> </table> Für die Selbstanlieferung von Abfällen zur Restabfallbehandlung an einer Übergabestelle im Landkreis Gotha wird für deren Erfassung, Transport und Entsorgung eine Gebühr in Höhe von 100,00 EUR pro Tonne erhoben.	Bezeichnung	Gebühr pro Tonne	Inertstoffe zur Deponierung (nicht asbesthaltig)	80,00 EUR	Inertstoffe zur Deponierung (asbesthaltig)	120,00 EUR	- <i>Deponierung von Inertstoffen</i> - <i>Erfassung und Entsorgung von sonstigem Sperrmüll</i> - <i>Erfassung und Entsorgung von gefährlichen Abfällen (Sonderabfallkleinmengen)</i> - <i>Verwaltungsdienstleistungen</i> <i>Abweichende Festlegungen der EGW nach Buschstabe a) bis i) können bei Nachweis des Erfordernisses auf Antrag durch den Landkreis Gotha getroffen werden.</i> <i>Die jährliche Gebühr pro EGW beträgt 10,08 EUR.</i> <i>Für die an die Entsorgung von kompostierbaren Abfällen angeschlossenen anderen Herkunftsbereiche wird je Anzahl und Größe der vorgehaltenen Abfallbehältnisse für kompostierbare Abfälle eine Leistungsgebühr erhoben. Es gelten die Regelungen des Abs. 3.</i> <i>(9) Für die Selbstanlieferung von Abfällen auf die Deponie werden für deren Erfassung und Entsorgung folgende Gebühren erhoben:</i> <table border="1" data-bbox="831 943 1431 1182"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>Gebühr pro Tonne</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><i>Inertstoffe zur Deponierung (nicht asbesthaltig)</i></td> <td><i>80,00 EUR</i></td> </tr> <tr> <td><i>Inertstoffe zur Deponierung (asbesthaltig)</i></td> <td><i>120,00 EUR</i></td> </tr> </tbody> </table> <i>Für die Selbstanlieferung von Abfällen zur Restabfallbehandlung an einer Übergabestelle im Landkreis Gotha wird für deren Erfassung, Transport und Entsorgung eine Gebühr in Höhe von 125,00 EUR pro Tonne erhoben.</i>	Bezeichnung	Gebühr pro Tonne	<i>Inertstoffe zur Deponierung (nicht asbesthaltig)</i>	<i>80,00 EUR</i>	<i>Inertstoffe zur Deponierung (asbesthaltig)</i>	<i>120,00 EUR</i>	Erforderliche Änderung der jährlichen Festgebühren pro Einwohnergleichwert (EGW) auf Grundlage der vorgelegten Kalkulation. Erforderliche Änderung der Gebühr für die Selbstanlieferung von Abfällen zur Restabfallbehandlung auf Grundlage der vorgelegten Kalkulation.
Bezeichnung	Gebühr pro Tonne													
Inertstoffe zur Deponierung (nicht asbesthaltig)	80,00 EUR													
Inertstoffe zur Deponierung (asbesthaltig)	120,00 EUR													
Bezeichnung	Gebühr pro Tonne													
<i>Inertstoffe zur Deponierung (nicht asbesthaltig)</i>	<i>80,00 EUR</i>													
<i>Inertstoffe zur Deponierung (asbesthaltig)</i>	<i>120,00 EUR</i>													